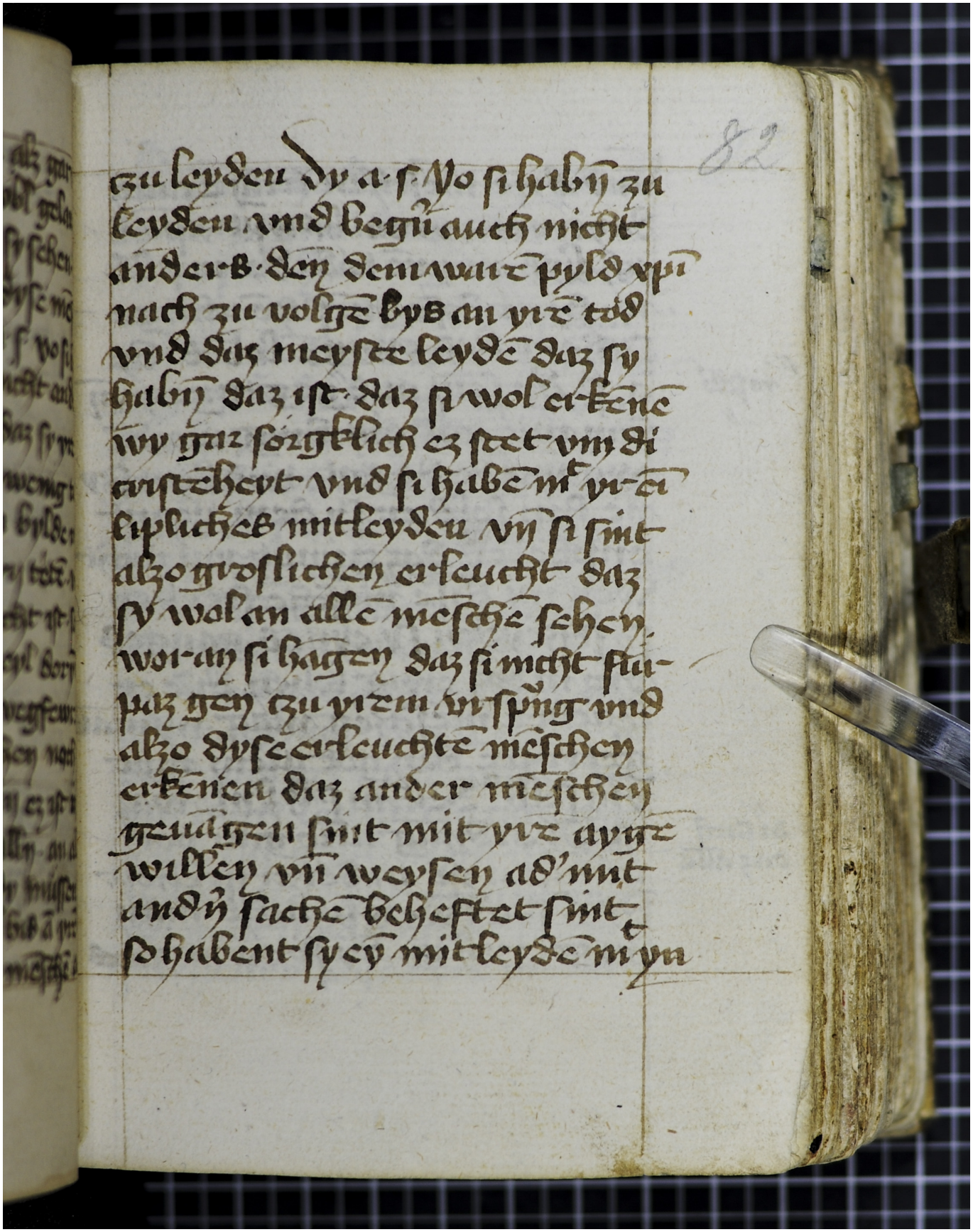
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



82

zu leyden dy a. s. Vo si habn zu
leyden vnd begn auch nicht
anders den den wart pyld xpi
nach zu volge bys an yre tod
vnd daz meyste leyde daz sy
habn daz ist daz si wol erkene
wy gnz sorgfelich ez stet vm di
ersteheyt vnd si habe mk yre
lipliches mitleyden vn si sint
also grosliche erleucht daz
sy wol an alle meschs sehen
wor an si hagen daz si mcht slu-
pfz gen zu yrem vrspng vnd
also dyse erleuchte meschen
erkenen daz ander meschen
genaigen sint mit yre ayge
willen vn weysen ad' mit
andn sache beheftet sint
so habent sy ey mitleyde m yn